

Konjunkturzyklus

Konjunktur unterteilt sich in Phasen

- Konjunkturaufschwung

^ wirtschaftl. Aktivität, ^ Optimismus, ^ Investitionen, niedrige Preise, elastisches Angebot

- Boom: Höhepunkt der Konjunktur

Kapazitätsgrenzen der Unternehmen erreicht, Angebot unelastisch, hohe

Beschäftigung, ^ Lohn. Gegen Ende: ^ Preise, Kaufkraft sinkt, Optimismus sinkt

- Konjunkturabschwung (Rezession)

Kurzarbeit, Entlassungen, Lohn sinkt, Preise sinken, Pessimismus ^

- Depression: Tiefpunkt des Konjunkturverlaufs; Krise

hohe Arbeitslosigkeit, niedriges Volkseinkommen, kaum Nachfrage, Konkurse, depressive Stimmung, niedrige Zinsen, Lohn- u. Rohstoffkosten → Aufschwung kommt

Konjunkturindikatoren

Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Situation, sowie Vorhersage der Zukunft

Frühindikatoren

frühe Ankündigung der zukünftigen wirtschaftl. Situation → Konjunkturprognosen ermöglichen frühes Gegensteuern

Auftragslage der Unternehmen, Unternehmensbefragung, Lagerbestandsveränderungen

Präsenzindikatoren

zeigen den aktuellen Ist-Stand auf

Arbeitslosenquote, Zahl der offenen Stellen, Preisentwicklung

Spätindikatoren

verdeutlichen mit gewisser Verzögerung was in der Vergangenheit passiert ist.

Ungeeignet für Prognosen oder Diagnosen.

Lohnstückkosten, Gehaltsniveau, Preisindex für Wohngebäude

ifo Geschäftsklima-Index

Frühindikator bei dem **deutsche** Unternehmen nach Geschäftslage und- erwartungen befragt werden, alle 6 Monate

ZEW-Indikator

Frühindikator bei dem Analysten und Anleger zur Situation in **Deutschland** befragt werden, monatlich

BDI, Baltic Dry Index

Frühindikator für die **Weltwirtschaft**

Preisindex für das weltweite Verschiffen von Hauptfrachtgütern auf Standardrouten frei von Spekulationen, da die „harten“ Fakten zählen

tägliche Aktualisierung

präzise Messung des Volumen den Welthandels

Je größer Anzahl der zu verschiffenden Güter, desto größer anscheinend die Nachfrage von Gütern, desto höher der Preis und umgekehrt.

Sagt die reale Entwicklung in der Regel 8 bis 12 Monate im Voraus!

GfK-Konsumklimaindex

Indikator für Konsumverhalten **deutscher** Verbraucher.

Befragung nach Einkommens- und Konsumerwartungen auf Sicht von 12 Monaten, sowie Anschaffungs- und Sparneigung.